

Wozu ist der Redekreis gut?

Wir können uns alle sehen und begegnen uns auf Augenhöhe.

Jede darf sich gleichberechtigt zeigen.

Die Energie fließt frei, da Kommunikation nicht nur durch das Wort statt findet, sondern auch nonverbal passiert.

Wie geht das?

Wir sitzen im Kreis.

Der Kreis wird durch die Hüterin des Kreises eröffnet.

Der Redestab kreist. Diejenige, die ihn hat, darf sprechen, schweigen, oder den Stab einfach weitergeben.

In der Mitte liegt Papier. Darauf kommen die Impulse. Für alle sichtbar, dürfen diese dann an unsere „Wäscheleine“ gehängt werden.

Vorteile:

1. Du darfst dich entspannen, denn durch das Kreisen des Stabes ist garantiert Jede mal dran und darf gehört werden.
2. Durch diese Ordnung hast du auch Gelegenheit, aktiv zuzuhören und derjenigen, die gerade das Wort hat, deine volle Aufmerksamkeit zu schenken.
3. Ist der Stab gerade bei dir und du möchtest zum Gesagten lieber erstmal schweigen, ist das in Ordnung. Gib den Stab einfach weiter.
4. Du kannst beruhigt sein: dass, was wichtig für dich ist, wird ankommen. Egal, ob du zwischendurch den Kreis verlässt (das ist *erlaubt ;-)), und dann wieder einsteigst.... oder zwischdurch einsteigst.
5. Bitte schreibe dir persönlich nichts auf. Bleib entspannt. Wenn du an der Reihe bist, werden die richtigen Worte kommen. Was dir wirklich wichtig ist zu sagen, wird im genau richtigen Moment da sein.